Arthur Schnitzler an Hugo von Hofmannsthal, [18. 11. 1899?]

Mein lieber Hugo, Sie sehen, ich kan nicht komen, auch nicht ins Café... Alles Gute Ihnen!

Ich werde möglicherweise Richard spät Nachts im Café telephonisch anrufen.
Ihr treuer

Arthur

FDH, Hs-30885,89.
Brief, 1 Blatt, 2 Seiten
Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent
Ordnung: von Schnitzler mutmaßlich bei der Durchsicht der Briefe 1929 mit Bleistift datiert: »99?«

- 2 ka nicht koen] Die Datierung dieses Briefes ist mit vielen Zweifeln behaftet. Sofern die handschriftlich von Schnitzler angebrachte Jahresangabe zutrifft sie ist mit Fragezeichen versehen ist dies die beste Platzierung innerhalb der überlieferten Dokumente dieses Jahres. Hofmannsthal bat am 17. 11. 1899 um ein Treffen für den Folgetag, das bei Beer-Hofmann begonnen und dann ins Kaffeehaus geführt hätte. Das Treffen kam nicht zu Stande und dieses Schreiben könnte die Absage darstellen. Unbeantwortet bleibt damit aber, warum er Beer-Hofmann anzurufen gedenkt.

Quelle: Arthur Schnitzler an Hugo von Hofmannsthal, [18. 11. 1899?]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Ausgabe. Austrian Centre for Digital Humanities and Cultural Heritage, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00997.html (Stand 12. August 2022)